

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

201 (24.7.1892) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 201. Zweites Blatt.

Sonntag den 24. Juli

1892

Aufforderung.

Leopold Weil von Karlsruhe, vor etwa 25 Jahren nach Amerika ausgewandert, ist am Nachlasse des + Stifterabbiners Nathanael Weil in Karlsruhe erbtheilig. Derselbe wird hiermit aufzufordern, zum Zweck des Bezugs bei der Verlassenschafts-Verhandlung innerhalb 6 Wochen hieher Nachricht zu geben.

Karlsruhe, den 22. Juli 1892.
Groß. Notar
Beck.

Bekanntmachung.

Im Konkurse des Heinrich Maier, Bäcker hier, erfolgt Schlussverteilung. Dazu sind M. 725.81 verfügbar. Zu berücksichtigen sind M. 19.10 des vorerwähnten und M. 2401.29 nicht bevorrechtigte Forderungen.

Karlsruhe, 23. Juli 1892.
Der Konkursverwalter.
Louis Schneider.

Bulach.

Steinohlen-Lieferung.

Die Gemeinde Bulach bedarf 100 Zentner Fettschrot und 60 Zentner Ausklohlen. Angebote können bis zum 1. August 1. J. an den Gemeinderath dahier eingereicht werden.

Bulach, den 21. Juli 1892.
Das Bürgermeisterei.
S. Böhner.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 13, nächst der Kaiserstraße, sind im 4. Stock des Seitenbaus 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller per 23. Oktober zu vermieten. Auskunft daselbst im 3. Stock von 9 bis 12 Uhr Vormittags.

* Akademiestraße 33 ist der elegante 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10-12 und von 2-5 Uhr. Näheres Karlsruhe 10 im Bureau.

* Bahnhofstraße 28 sind eine Wohnung von 3 Zimmern sofort oder später, sowie 2 Wohnungen von je 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

* Bahnhofstraße 34 ist im 3. Stock des Seitenbaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Antheil an der Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten. Bu erfragen im Vorderhaus, parterre.

* Gießstraße 5, nächst der Scheffelstraße, ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

* 21. Grenzstraße 5 sind zwei freundliche Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* 31. Grenzstraße 13 sind zwei Wohnungen von je 2 und 3 Zimmern sammt allem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* 31. Kaiserstraße 121a ist auf 23. Oktober eine schöne Wohnung, 3 Treppen hoch, 6 Zimmer, Küche und 2 Mansarden, preiswürdig zu vermieten. Näheres bei W. Müllejan daselbst, parterre.

* Kurvenstraße 25 ist der 2. Stock von vier schönen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör sofort zu vermieten.

* Lessingstraße 34 ist die Mansardenwohnung, nach der Straße gehend, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Lessingstraße 50 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Marienstraße 10 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 4 geräumigen Zimmern nebst allem üblichen Zugehör sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr.

Marienstraße 83, gegenüber der neuen kath. Kirche, ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 geräumigen, nach der Straße gehenden Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 31. Schützenstraße 30 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Schützenstraße 65, Ecke der Ruppurrerstraße, ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

* Stefanienstraße 43 ist im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Viktoriastraße 17 ist im Seitenbau, ebener Erde, eine Wohnung, bestehend in einem Zimmer, Küche, Keller, versehen mit Wasserleitung, auf 15. August oder später zu vermieten. Näheres hieüber im Vorderhaus, parterre.

* Werderstraße 59 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 2 auf die Straße gehenden Zimmern, 1 Mansarde und Küche nebst Zugehör, mit Glasabfluß versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Eine schöne, neu hergerichtete Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Bu erfragen Waldstraße 93 im Laden.

— Wegen Verziehung ist auf 1. September oder später eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern u. s. w. zu vermieten: Sofienstraße 82.

Kaiser-Allee 22 ist die Parterrewohnung per sofort oder auf 23. Oktober, sowie eine Wohnung im 3. Stock auf 23. Oktober, bestehend in je vier großen Zimmern, Speise-, Mädchen- und Schwarzwaschkammer sowie zwei Kellerabtheilungen, mit Vorr- und Hintergarten, zu vermieten. Näheres daselbst.

Leopoldplatz 7b

ist in ruhigem Hause der 3. Stock, bestehend in einer schönen, großen Wohnung von 7 Zimmern incl. Badezimmer, Balkon und großer Veranda nebst reichlichem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Mansardenwohnung

von 2 Zimmern, Küche und Keller ist an eine ruhige Familie per 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 38.

Carl Schaller.

Stadttheil Mühlburg.

21. Rheinstraße 10 ist eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst.

Stadttheil Mühlburg.

* Kaiser-Allee 38 ist eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern im 2. Stock um billigen Preis jetzt oder auf 23. Oktober zu vermieten.

Schreiner-Werkstätte,

eine geräumige, helle, mit großem Holzlagerplatz, auch für jedes andere Geschäft passend, sowie eine kleine, helle Werkstätte sind mit oder ohne Wohnungen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 28 im 2. Stock links.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine kleine, ruhige Familie von 3 Personen sucht auf 23. Oktober im 3. oder 4. Stock eines Vorderhauses der Herren-, Blumen- oder Kaiserstraße eine Wohnung von 2-3 Zimmern u. Küche mit Glasabfluß zu mieten. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3803 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht wird auf 1. Oktober von älterer, alleinstehender Dame eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3725 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Küche im Preise von 250-300 Mark wird für eine kleine Familie per sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe an Max Heimburger, Almalienstraße 18.

* 21. Eine kleine Beamtenfamilie von 3 Personen sucht auf 23. Oktober eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör. Gesl. Offerten beliebe man unter Nr. 3804 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Marienstraße 15 ist im 4. Stock ein auf die Straße gehendes, möbllirtes Zimmer zu vermieten.

* Waldhornstraße 60 ist im 3. Stock ein gut möbllirtes Zimmer auf 1. August zu vermieten.

* Ein Mansardenzimmer mit Kochofen, möbllirt oder unmöbllirt, ist sogleich zu vermieten. Schützenstraße 22 im Laden.

* Werderplatz 49 ist im 4. Stock des Seitenbaus ein möbllirtes Zimmer sogleich billig zu vermieten.

* Werderstraße 16, 3 Stiegen hoch, ist ein solch möbllirtes, schönes Zimmer sofort oder auf 1. August an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Ruppurrerstraße 25 ist ein gut möbllirtes Zimmer, mit zwei Fenstern in den Vorgarten gehend, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Waldhornstraße 7 ist ein hübsch möbllirtes Parterrezimmer mit zwei Fenstern auf 1. August zu vermieten.

* Schloßplatz 3, parterre rechts, sind zwei sehr schön möbllirte Zimmer, event. auch einzeln, mit besonderem, ungenietem Eingang sofort oder später zu vermieten.

* Ein großes, sehr schön möbllirtes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Hirschstraße 29 im 3. Stock.

* Werderplatz 34 ist im 4. Stock ein Zimmer an einen Arbeiter sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

* Durlacherstraße 7 ist im 2. Stock ein einfach möbllirtes Zimmer sofort an ein ordentliches Fräulein zu vermieten.

* Ein schön möbllirtes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Ritterstraße 32, parterre.

* Ein schön möbllirtes Zimmer ist sofort in ruhigem Hause bei guter Familie zu vermieten: Marienstraße 18, zwei Treppen hoch.

* Ein gut möbllirtes Zimmer ist sofort zu vermieten: Hühnerstraße 77, zwei Treppen hoch, neben der Hauptpost.

* 21. Gottesauerstraße 35 sind im 3. Stock zwei fein eingerichtete Zimmer zusammen oder getrennt sofort oder später zu vermieten.

* 21. Ein schönes, großes, unmöbllirtes Zimmer ist sofort oder später billig zu vermieten: Leopoldstraße 13 im 3. Stock des Hinterhauses.

Schützenstr. 102 ist ein auf die Straße gehendes, gut möbllirtes Zimmer sogleich oder später, ebenso ein größeres, gut möbllirtes Zimmer, nach der Straße gehend, auf 1. August oder später billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 102 im 3. Stock. 21.

Ein gut möbllirtes Zimmer sowie ein möbllirtes Mansardenzimmer sind sogleich oder später zu vermieten. Näheres Werderplatz 42 im Laden.

Friedenstraße 16

sind 1-2 unmöbllirte Parterrezimmer mit besonderem Eingang sofort oder später zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer
ist zu vermieten: Kaiserstraße 32 im 3. Stod.

Nebenzimmer

mit Klavier ist sogleich oder später zu vermieten, auch sind einige Regalabende zu vergeben.

Josef Axtmann, zur Kaiserkrone, *21. Sofienstraße 81.

Schlafstelle zu vermieten.

* Werderstraße 89 ist eine freundliche Schlafstelle sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod.

Zimmer-Gesuche.

* Auf 1. August wird ein möbliertes Zimmer in gesunder Lage zu mieten gesucht. Angebote unter Nr. 3808 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht zwei gut möblierte Zimmer. Offerten erbeten unter Nr. 3809 an das Kontor des Tagblattes.

Werkstätte-Gesuch.

* Eine helle, geräumige Werkstätte, für eine Schlosserei geeignet, wird sofort zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 3806 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Zwei Mädchen, das eine für alle häuslichen Arbeiten, das andere zu Kindern, werden für sofort gesucht: Spitalstraße 25 im 3. Stod links.

21. Ein ordentliches, reinliches Dienstmädchen sucht zu sofortigem Eintritt
Frau **Strenzitz**, Werderstraße 11.

Dienst-Gesuch.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die übrigen häuslichen Arbeiten gut verrichtet, sucht per 1. August Stelle. Näheres bei **J. Müller**, Kaiserstraße 99.

Ein tüchtiger
Bergoldegehilfe
sofort gesucht. **Louis Rath**, Stuttgart.

Bandfäher.

21. Ein tüchtiger, solider Bandfäher, welcher auch im Schweißen geübt ist, kann sofort für dauernd eintreten.

Karlsruher Waschmaschinenfabrik „Badenia“,
E. Strenzitz, Werderstraße 11.

Kleiderbüglerin,

eine geübte, welche schon in einer Färberei oder chem. Wäscherei gebügelt hat, findet einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres **Marienstraße 21** im Laden.

Dienstpersonal jeder Art

findet und sucht zu jeder Zeit Stellen. Näheres **Durlacherstraße 37**. Ebenfalls können Mädchen billig wohnen.

Bursche,

ein fleißiger, solider, mit guten Zeugnissen, findet eine dauernde Stelle. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine reinliche Putzfrau

wird auf 1. August gesucht. Anzufragen: **Kaiserstraße 179** im 3. Stod von 6-7 Uhr Abends.

Stelle-Gesuch.

Ein wohlgezogenes junges Mädchen wünscht in einer guten Familie Stelle, wo ihm Gelegenheit geboten ist, in allen häuslichen Arbeiten mit thätig zu sein. Auf Lohn wird nicht reflektiert, hingegen auf gute Behandlung. Näheres durch **J. Müller**, Kaiserstraße 99.

Eine Modistin

sucht für die Herbst-Saison Stelle als zweite Arbeiterin. Offerten unter Nr. 3773 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *21.

Ein junger Bautechniker,

der vier Kurse der Großb. Baugewerkschule besucht und ein kleines Baugeschäft schon selbstständig geleitet hat, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, mit bescheidenen Ansprüchen sofort oder später Stellung. Offerten unter Nr. 3805 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Jalousie-

Reparaturen werden gewissenhaft und billig besorgt bei **G. Bilger**, Tapezier, Erbprinzenstraße 10. 21.

Das Weipeln

von Küchen, Zimmern, Plafonds etc. wird billig und gut ausgeführt von **Ph. Müller**, Hafner, Bahnhofstraße 34 im 2. Stod des Seitenhauses. — Ebenfalls ist ein Dreiradwagen zu umzügen anzuleihen.

Verloren.

* Ein armes Mädchen verlor am Donnerstag Abend in der Nähe vom Ludwigsplatz bis zum „Deutschen Hof“ eine silberne Uhr mit Kettchen und Kugel in Form einer Kastanie. Der ehrliche Finder erhält eine Belohnung: **Leffingsstraße 50**, Hof, eine Treppe hoch.

Geschäft-Verkauf.

21. Mit ca. 3000 Mark kann ein gut gehendes Ladengeschäft (gangbare Artikel) käuflich erworben werden. Das Geschäft eignet sich auch für eine oder zwei Damen. Offerten unter Nr. 3807 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen:

ein Käfig mit 6 Kanarienvögeln und eine Kiste mit Tausenden von Wehtwürmern: **Blumenstraße 5**, eine Treppe hoch.

Zu verkaufen:

1 Dienstmädchen, 1 vierpaarige Vogelheide, 1 nußbaumener Ovaltisch und 1 große Stellleiter: **Spitalstraße 48**.

Ein mittelgroßer Herd

ist billig zu verkaufen: **Sofienstraße 81**, parterre. *

Knaben-Velociped

(Hochrad), vorzügliche Maschine, bis zum Alter von 18 Jahren passend, ist äußerst billig zu verkaufen: **Erbprinzenstraße 10**, parterre. 21.

Ein starkes, großes Hofthor

ist um billigen Preis zu verkaufen. Zu erfragen in **Wühlburg**, Rheinstraße 2.

Pflegekind-Gesuch.

* Eine bessere, kinderlose Familie wünscht ein Kind in Pflege zu nehmen. Liebedvolle Behandlung sowie Verschwiegenheit wird zugesichert. Offerten bittet man unter Nr. 3802 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wirthschaften

mittlerer Größe zu pachten gesucht und wollen diesbezügliche Offerten im Kontor des Tagblattes unter Nr. 3801 abgegeben werden.

Privat-Unterricht.

*3.3. Ein mit vorzüglichen Zeugnissen und Referenzen ausgestatteter Philologe, in allen Gymnasial- und Realschulen (excl. Englisch) bewandert, wünscht während der Ferien in Karlsruhe oder Umgebung Unterrichtsstunden zu ertheilen, sei es zur Nachhilfe an schwächere Schüler oder zur Vorbereitung für die Aufnahme in Mittelschulen, sei es zu anderen Zwecken. Angebote beliebe man unter Nr. 3675 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Pension in der französischen Schweiz.

55. In dem Pensionat der Damen **Mauerhoffer-Worel** in **Lausanne** findet eine beschränkte Anzahl junger Mädchen beaufs. Erlernung der französischen Sprache Aufnahme. Pensionspreis einschließlich des französischen Unterrichts in allen Fächern jährlich 800 Mark. Unterricht im Singen, Klavierspiel, Zeichnen, in ital. und engl. Sprache im Hause zu haben. Christliche und mütterliche Leitung. Gute Pflege. Beste Empfehlungen, auch von Eltern junger Mädchen in Baden und Preußen. Empfohlen durch **Stadtpfarrer Bodenstein**, Karlsruhe, Scheffelstraße 6, der zu jeder Auskunft bereit ist.

Einige Fräulein

können in guter Familie an einem billigen Wirtstags- und Abendlich Theil nehmen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Julius Hæck, Weinhandlung,

Kriegstraße 6, am Hauptbahnhof, empfiehlt aus seinen Patentkellern in Fässern von 20 Litern an:

Weissweine:

	per Liter.
Kaiserstähler	—45
Tischwein II	—50
Tischwein I	—60
Bühlerthaler	—70
Markgräfer	—85
" " " "	1.10
" " " "	1.50
Klingelberger 1884er	1.50

Rothweine:

Pfälzer	—65
Burgunder I	1.—
Rheingauer	1.10
Zeller	1.30
Afenthaler	1.40
Afenthaler Auslese	1.70

ab Zollkeller, verzollt:

Afrikaner Rothwein	1.10
" " " "	1.35
Bordeaux Clairac	1.30
" " " "	1.40
" " " "	1.75

Rothe-Ungarweine

von der Landesgenossenschaft ungarischer Weinproduzenten:

Oserhater	1.15
Ofener	1.15
Villanyer	1.20
Erlauer	1.25
Héneser	1.45
" " " "	2.20
Ofener-Adlerberg	2.50
Erlauer-	2.50
Ofener-Adlerberg-Aus-	2.65
" " " "	2.65

Bestellungen werden auch in meiner Hauptniederlage, Kaiserstraße 102, entgegen genommen und daselbst Proben der Weine abgegeben.

Cognac

von **J. Sorin & Cie.**
empfehlen in bekannt feinsten Waare billigt
H. Hildenbrand,
Hof-Conditor,
Waldstraße 8.

Franz Sieglitz,

Comptoir: **Sebelstraße 23**,
Kellerei: **Lammstraße 1b**.
Vertretung und Niederlage für **Rheinweine, Schaumweine, Champagner** von

H. G. Roth,
Weingutsbesitzer und Weingroßhandlung
in **Bingen a. Rh.**,
für **badische Weine**, sowie **Airschenwasser, Zwetschgenwasser** etc. von
Otto Oberföll,
Weingroßhandlung und Brauntweimbrennerei
in **Ußern, Baden**.

Asti spumante,

feiner moussirender ital. Dessertwein, gut geföhlt, 14.8.
à 2 Mk. per Flasche.

Verkauf bei:
Continental Bodega, Kaiserstr. 215
(Eingang Karlstraße),
Fritz Leppert, Amalienstraße 53.

Weinhandlung

von
G. Nottermann,
Wohnung und Kontor:
Sebelstraße 11 (am Marktplatz),
Kellerei **Waldstraße 11.**
Bringe meine guten, reingehaltenen
Fischweine in Gebinden von 20 Liter
an zu 45, 50, 55, 60, 70, 80, 90
Pfennig in empfehlende Erinnerung.
6.1.

Aus meinem Keller in **Karlsruhe**
offerire ich einen vorzüglichen

Erntewein

von **32 Pfennig** an per Liter.
Bei Selbstlieferung der Fässer 2 Pfg.
per Liter billiger.

H. G. Roth,
Vertreter **Franz Sieglitz,**
3.3. **Sebelstraße 23.**

Gulliagetorte,

vorzüglich im Geschmack, empfehle heute
im Ausschmitt.

C. Vayhinger, Conditorei,
Sofienstraße 26.

CACAO-VERO.

entölt, leicht löslicher
Cacao.
in Pulver- u. Würfel-Form.
HARTWIG & VOGEL
Dresden

Zu haben in den meisten
Conditoreien, Colonial-
Delikatess- und Drogen-
geschäften sowie in der
hiesigen Hauptniederlage
L. Berthold Wwe.,
Karl-Friedrichstr. 19.

CACAO SOLUBLE

Suchard
LEICHT LOSLICHES CACAO-PULVER
VORZUGLICHE QUALITÄT.

Goldene Medaille
Weltausstellung
Paris 1889.

28.19
Fleischpastetchen
empfehl
Georg Gehler, Hofkonditor,
Serrenstraße 18.

Fleischpastetchen

von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr ab.
W. Schmidt,
Sofbäcker.

Himbeer-Syrup

aus der edelsten Gartenfrucht, in prachtvoll klarer,
sehr aromatischer Waare, für deren Reinheit ich jede
Garantie übernehme, offerire 1 Pfd. à Mk. —.80,
bei 5 Pfd. à Mk. —.70, bei 10 Pfd. à Mk. —.65,
wie auch in Flaschen à Mk. 1.20, à Mk. —.70
und à Mk. —.40.

Julius Dehn,
Drogen- und Farbenhandlung,
55 Bähringerstraße 55.
5.4. Fernsprechanschluß Nr. 201.

Feinste Limonade-Essen;

sowie
Brause-Limonade-Bonbons

empfehl
Fried. Maisch Sohn,
6.6. **Lammstraße 5.**

3.2.



Frische Blaufelchen, Hechte, See-
zungen, lebende Karpfen, Aale und
Schleien, geräucherte Flundern, Ma-
krelen und Bückinge empfehl
A. L. Beck,
L. Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Käse! Käse!

Emmenthaler,
Münster,
Nomadour,
Nahm,
Spunden,
Limburger, und
Handkäse
empfehl
J. Müsle,
Amalienstraße 37.
Für Wirthe äußerst billig. 5.4.

Sämmtliche Consumartikl,

als: Zucker, Kaffee, roh und selbstgebrannt, Reis,
Gerste, Sago u. Leigwaaren, Hülsenfrüchte,
Mehl, Dürrobst, Wäscheartikel, Lichter u. u., in
besten Qualitäten von 5 Kilo aufwärts zu äußersten
Engros-Preisen empfehl franco Haus

Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.

Neue

Odenw. Gränkerne

von feinstem Geschmack und bester Kochart
empfehl
Paul Ziegler,
3.2. **12 Lammstraße 12.**

NB. Gränkerengries und Gränkermehl aus
neuer Frucht treffen in einigen Tagen aus
der Mühle ein.

2.1. Schöne, frische

Cinmachbohnen
per Centner 8 Mk.; Abgabe nicht unter 10 Pfund.
Grossh. Obstbauschule,
Rüppurstraße 31.

Aechtes Bauernbrod

à 4 Pfund-Loib 48 Pfg. ist zu haben bei **G.**
Schmidt, Bäckermeister, Wilhelmstr. 55. 5.3.

Rheinwein-Essig,

ganz feinen, zum Einmachen, empfehl 5.4.
J. Müsle, Amalienstraße 37.

Frauen-Schönheit

leidet durch Sommersprossen.
Laolin-Schwefelmilchseife echt
von **Jünger & Gebhardt** in Berlin be-
setzt überraschend alle Hautunreinigkeiten und
verschafft bei täglichem Gebrauch ein jugendlich
frisches Aussehen. In großen Stücken zu nur
50 Pfg. acht bei
H. Delpy, Kaiserstraße 136
20.17. **im Friedrichsbad.**



Villonese,
reinigt binnen 14 Tagen die Haut
von Leberflecken, Sommersprossen,
Rosenflecken, vertreibt den gelben
Leint und die Rötze der Nase, siche-
res Mittel gegen alle Unreinheiten
der Haut, à Fl. M. 3, halbe Fl.
M. 1.50.

Barterzeugung-Pommade
à Dose M. 3, halbe Dose M. 1.50. In 6 Mona-
ten erzeugt diese einen vollen Bart.

Chinesisches Haarfärbemittel
à Fl. M. 3.—, halbe Fl. M. 1.50, färbt sofort
acht in Blond, Braun und Schwarz, übertrifft alles
bis jetzt Dagewesene.

Oriental. Enthaarungsmittel,
Fl. M. 2.50, zur Entfernung der Haare, wo man
solche nicht gern wünscht, im Zeitraum von 5 Minut.,
ohne jeden Schmerz und Nachtheil der Haut.

Eau de Cologne philocome
reinigt die Kopfhaut von Schuppen oder Schinnen,
verhindert das Ausfallen und befördert das Wachst-
hum der Haare in nie geahnter Weise, à Flacon
M. 1.50.

Allein acht zu haben beim Erfinder **W. Krauss**
in S. S. I. n.

Die alleinige Niederlage befindet sich in **Karls-**
ruhe bei **Hermann Bieler,** Friseur- und
Barfilmerie-Geschäft, Kaiserstraße 223, zwischen
Girsch- und Douglasstraße (früher Kaiserstraße 239).

Das allerbeste Putzmittel für Messing,
Kupfer u. s. w. ist das 48.45.

Universal-Schnellglanz-Putz-
pulver mit Anker.

— Komposition für Ruhwasser. — Eau de
ouvro. Zum Gebrauch rührt man das Pulver
mit Wasser an. Fabriziert von dem Chem.
Laboratorium **H. Schweyer** in Dorn-
stetten (Württemberg). Zu haben per $\frac{1}{4}$
Packel à 20 Pfennig, $\frac{1}{2}$ Packel à 10 Pfennig
in Karlsruhe bei **H. Baumann,** Kreuz-
straße, **Jul. Dehn,** Bähringerstraße, **Theod-**
Raber, Kronenstraße, **G. Weitzwe,** Bähr-
ringerstraße; in Wforzheim bei **F. A. Mad-**
lener, S. d. schwarzen Adler.
Wiederverkäufer überall gesucht.

Dr. Thomson's geruchfreies
Depilatorium in Pulver,
 zur sofortigen Entfernung von
 Haaren an Stellen, wo solche man
 nicht wünscht. Dieses Mittel ist
 vollständig unschädlich für die
 Haut. Büchse 2 Mark. In
 Karlsruhe zu haben bei: **H. Delpy,** Kaiser-
 straße 136.

Hemden nach Maass

unter Garantie für beste Ausführung
 und guten Sitz.
Grosses Lager
 fertiger **Herren- und Knaben-**
hemden,
Kragen, Manschetten und
Cravatten,
Reform- und Normalwäsche,
Unterkleider und Socken.
 Prima Qualitäten. Billigste Preise.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Seidenhüte

(Cylinder) werden, wenn auch noch so arg
 vom Regen verdorben, wieder schön und
 billig hergerichtet bei
Max Beschle, Hutmacher,
 Karlstraße 22 im Hinterhaus, 2. Stock.
 Vom 23. Juli ab Blumenstrasse 21,
 Ecke der Blumen- und Bürgerstraße.

Seiter & Trabold,
 Juweliere,
 Kaiserstrasse 102.
 Reichhaltiges Lager in Juwelen, Gold-
 und Silberwaaren.
 Reparaturen prompt und billig.
 Ankauf von altem Gold und Silber
 zu den höchsten Preisen.
 Vergoldung und Verallberung.

Frau-Minge,
 massiv in Gold,
 in größter Auswahl und zu den billigsten
 Preisen empfiehlt
J. Petry,
 Juwelier- und Ringsfabrikant's-Wittwe,
 Kaiserstraße 151.

3.3. **Größtes Lager**
 von
achten Wiener Meerscham-
und
Bernstein-Waaren,
Holz- und Porzellan-Pfeifen,
Spazierstöcken
 in schönster Auswahl und zu billigsten
 Preisen bei
Friedrich Weber,
 207 Kaiserstraße 207.

Frau Elise Geiger,
 Zahnatelier für Damen und Kinder,
Kaiserstrasse 60,
 gegenüber der kleinen Kirche.
 Sprechstunden 9-12 u. 2-5 Uhr.

Die Schweizer Uhren-Manufaktur
 Kurvenstrasse 19 (kein Laden)
 in **Karlsruhe** liefert
 auch **einzelne Uhren**
 zu wirklichen **Engros-**
Preisen unter Garantie.
Remontoir-Uhren von
 M. 9.— an.
Reparaturen
 schnell und billig.

Goldene
Brillen und Zwicker
 fertigt und hält
großes Lager.
 Altes Gold und Silber
 an Zahlung.
G. Barth, Brillenmanufaktur,
 Kaiserstraße 215,
 gegenüber vom Röniger.

Photogr.
 Bedarfsartikel
 von
Graessners & Co.
 in
Karlsruhe.

20.18. **Reparaturen**
 von **Gold- und Silberwaaren**
 werden schnellstens und billigt besorgt von
M. Peter, Goldarbeiter,
 Bürgerstraße 6, Ecke Bürger- u. Blumenstraße.
Reiseartikel
 Herren- und Damenkoffer, Holz-
 Koffer, sämtliche Lederwaaren in großer
 Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen
F. Guthörle,
 20.19. Kreuzstraße 26.

Koffer
 und sonstige Reiseartikel zu herabgesetzten Preisen
 empfiehlt
J. Meyer, Waldstraße 22.
 Anfertigung von **Sattler- u. Tapezierarbeiten**
 jeder Art. Reparaturen schnellstens.

Brantfränze und Brantschleier
 in großer Auswahl zeigt empfehlend an —
M. Räuber,
 Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße

Aechte Briefmarken
 in schöner Auswahl und zu billigen Preisen sowie
 ein Album, meistens alte Marken, zum Einzelver-
 kauf bei
Julius Stoebe,
 Buchbinderet,
 Schützenstraße 38.

Electrische Haustelegraphen,
Signal- und Feuermelde-Anlagen,
Telephon-Anlagen.
 Sachgemässe Ausführung.
 Langjährige Garantie.
Ottomar Wolf,
 electrotechn. Anstalt,
 mechanische Werkstätte für
 wissenschaftliche Instrumente,
 Erbprinzenstr. 10.

10.9. Für die **Reise-Saison** empfehle ich
 bestens mein vorzügliches Fabrikat von
Reisekörben,
 auch überzogene und mit Einsätzen, ferner: **Feld-**
stühle, Triumphstühle, Garten-
stühle etc. zu äußerst billigen Preisen.
Kinderwagen und Sitzwagen
 in größter Auswahl zu jedem annehmbaren Gebot.
 Hochachtungsvoll
A. Jörg,
 Korbwaaren-Manufaktur,
 Kaiserstrasse 223.

Möbelmagazin
 und **Ausstattungs-Geschäft**
P. Hirt,
 Rüppurrerstraße 36,
beste und billigste Einkaufsquelle.
 Reichhaltiges, großes Lager aller Sorten Holz-
 und Polstermöbel, Spiegel und Betten, Teppiche
 und Vorhänge in guten Qualitäten.
 Complete Salons, Speise-, Wohn- und Schlaf-
 zimmereinrichtungen sind stets in schönster Aus-
 führung auf Lager.
 Das Aufpolstern und Aufarbeiten von Holz- und
 Polstermöbeln sowie das Aufmachen von Vorhängen
 wird bestens besorgt.

Modell
 1889.
Sombart's Patent.
Gas-
Motor.
 Einfachste, billigste
 und geräuschlose Be-
 triebskraft.
 Ueber 1000 im
 Betrieb.
 Vielfach prämiirt.
Buss, Sombart & Cie.,
 22. Magdeburg.
 Vertreter: **B. Mook,**
 Mechaniker, Karlsruhe.

Schuh- und Stiefel-Ausverkauf.
 6.6. Verkaufe sämtliche fertige Schuhe und
 Stiefel (in nur ganz solider Arbeit) zu herab-
 gesetzten Preisen. **L. Wacker sen.,** Walde-
 straße 37.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe
eingetragene Genossenschaft
mit beschränkter Haftpflicht.

Die verehrlichen Mitglieder, welche noch im Besitze von Werthmarken sind, werden hiermit ersucht, solche vor dem 1. August d. J. in den Vereinsläden und im Hauptgeschäft (aber nicht bei den Lieferanten) zu verausgaben, da dieselben von dieser Zeit ab nicht mehr zu Zahlungen verwendet werden können.

3.2. **Der Vorstand.**

6.6. **Uhren-**

Reparaturen jeder Art sorgfältig und prompt unter Garantie bei billiger Bedienung.

Fr. Buhlinger, Uhrmacher, Spitalstraße 32.
N.B. Das Neueste in Met.-Rem. m. vorzogl. Werk empfehle pr. St. M. 12.50 m. 2 Jahre Garantie.

Sparföcherde,

selbstverfertigte, bester Construction, in verschiedenen Größen, empfiehlt unter Garantie zu den billigsten Preisen

Anton Martin,
Herb- und Bauhloßerei,
Bürgerstraße 19.

Nicht zu übersehen.

In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Gewebe, Siebe, Erds-, Sands- und Kohlenbüchsen empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter.** Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sieben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht. Mein Geschäft befindet sich jetzt **Kutschenstraße 25.**

Empfehlung.

Zur Anfertigung von eisernen Wendeltreppen, Gärten, Balkon- und Treppengeländern, Firmenschildern aller Art, sowie zur Anfertigung und Reparaturen aller in mein Fach einschlagenden Artikeln empfiehlt sich bei solider Ausführung und billigster Berechnung

A. Rettenmaier, Schlosserei,
Akademiestraße 30.

Karl Zimmermann,
Hafnermeister,
Karlsruhe, Kaiserstr. 138.

Niederlage in allen
aller Gröößen und
Sorten Heizarten
Porzellan-, in
Füll- und anerkannt
Amerikaner- bester
Oefen Ausführung.
Reparaturen an Oefen und Herden prompt
und billig. 24.3.

Kochherde,
Kesselfeuerungen,
Kugel-
Kaffeeröster

mit ausgemauertem Feuerung in großer Auswahl zu billigstem Preise, sowie vollständige

Kücheneinrichtungen
in Email-, Glas- und Porzellanwaaren.
A. Rosenberger,
Gde der Marien- und Berberstraße.

Apfelwein, 1^a Qualität,
per hl 25 M., versendet
J. Werner & Cie. (F. Brian),
Sämersheim a. N. *86.25.



Ludwig Maier's
Möbeltransport-Geschäft,
11a Kaiserstraße 11a,

empfehlte sich zu Umzügen sowohl in der Stadt als zwischen beliebigen Plätzen im In- und Ausland.

4 große Verschlussmöbelwagen 4
Beste Referenzen.

Hochachtungsvoll 6.6.
Ludwig Maier.

Ludwig Ziegler,

Waldstraße 41.
Agentur
der Feuerversicherungs-Gesellschaft

Deutscher Phönix,

Agentur
der Allgemeinen Versorgungsanstalt
im Großherzogthum Baden zu Karlsruhe,

Saupt-Agentur der
Allgemeinen Spiegelglas-Versicherungs-
Gesellschaft in Mannheim,

Saupt-Agentur
der Frankfurter Versicherungs-Gesell-
schaft gegen Wasserleitungsschäden,

Agentur
der Schweizer Unfall-Versicherungs-
Aktien-Gesellschaft in Winterthur.

Prospekte, Auskünfte und Vermittlung
kostenfrei.

Norddeutscher Lloyd
Bremen.

Von **Bremen** nach
New-York (in 8 bis 9 Tagen),
Baltimore,
Süd-Amerika, Ost-Asien,
Australien

befördert Passagiere mit den rühmlichst bekannten
Post- und Schnelldampfern die

Generalagentur
Jean Ebert, Mannheim,
G 3 Nr. 14,

sowie dessen Agenten:
Max Lembke, Herrenstraße 25, Karlsruhe;
A. Schindel, Durlach;
Wend. Fieger, Bruchsal;
Gg. Amann, Bretten; 10.4.
Jos. Buchmüller, Darmersheim;
F. W. Eissenlöffel, Pforzheim.

Durch die Geburt eines kräftigen
Jungen wurden hochverehrt
Hugo Höcker u. Frau
Mina, geb. Berens.

Bei uns erschien soeben:
Ein Beitrag zur Lösung der
Stenographiefrage

von
W. Jones.
Preis M. -40.

Dieses Schriftchen wendet sich hauptsächlich an das nicht stenographierende Publikum, um dasselbe mehr als bisher für die noch viel-
verkannte Stenographiefrage zu erwärmen, von der Ansicht ausgehend, dass, wie alle Reformfragen, so auch diese, nur mit Hilfe der öffentlichen Meinung durchgeführt werden können. Sie weist den ungeahnten allgemeinen Nutzen der Einführung eines einheitlichen Systems in die höheren Schulen Deutschlands nach, sowie, dass der Erreichung dieses Zieles der Weg schon sehr weit gebahnt ist.

A. Bioletfeld's Hofbuchhandl.
(Liebermann & Cie.)

Restaurant zum Frankeneck!

Täglich
große, reichhaltige Frühstücks-
und Abendkarte,
hochfeines Export-Lagerbier und
reine Weine
empfehlte
Wilhelm Hensel.

Restauration

Schützenhaus.
Ständige Restauration.
Kalte und warme Speisen zu
jeder Tageszeit.
Prinzliches Exportbier und Münchener
Löwenbräu vom Faß.
Bekannt vorzügliche offene und
Flaschenweine.
Kaffee mit Gebäck.
Hübsche Kegelbahn.
Nebenzimmer mit Piano.
J. Möloth, zum Schützenhaus.

Alte Brauerei Prink,

Herrenstraße 4,
Komiker-Concert.
Anfang 4 und 8 Uhr.

2.1. 

Kaiser-Panorama,
Kaiserstraße 99.
Vom 24. bis mit 30. Juli:
London.
II. Cyclus.

Eine interessante Schilderung der Reise von Berlin aus enthält das neueste (25.) Heft von „Zur Guten Stunde“ (Berlin W. 57, Deutsches Verlagshaus Bong & Co.). Der Aufsatz aus der Feder Paul Doberl's schildert die Fahrt durch das schöne Müllener Land mit der Schlussstation Rostock und dem dazu gehörigen Seebade Warnmünde. Eine Anzahl sehr hübscher Bilder, die W. Zehme gemalt hat, und die in sauberem Aquarelldruck reproduziert sind, schmücken den Aufsatz, dem ein zweiter, das Leben in der dänischen Hauptstadt schilddender Artikel folgen soll. Eine originell eingerahmte und künstlerisch behandelte Routenkarte befindet sich auch unter den Illustrationen. Gleichfalls in die Reisesaison paßt der Aufsatz über die Reisen des Hofes von A. D. Klausmann, eine Betrachtung aller der Erwägungen und Maßnahmen, die eine fürstliche Reise erfordert. Sehr zeitgemäß ist auch die Abhandlung über die Rosen, die Max Hehdörfer unter dem Titel „Aus dem Reiche der Blumenkönigin“ veröffentlicht. Zu den beiden großen Romanen „Die Brautjungfer“ von Sophie Junghans und „Roland“ von Hans Werder tritt noch eine Erzählung, die höchst fesselnde Novelle „Der Stellvertreter“ von A. v. Klinkowström. Reicher illustrativer Schmuck und zahlreiche interessante Mittheilungen finden sich noch in dem Heft vor, dessen Preis (40 Pf.) ein sehr billiger ist.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewegt gefunden, dem Königlich Württembergischen Kammerjunker Curt Freiherrn Scutter von Löben in Stuttgart, nachdem derselbe mit Allerhöchster Genehmigung Seiner Majestät des deutschen Kaisers und Königs von Preußen von Seiner Königl. Hoheit dem Prinzen Albrecht von Preußen als Herrmeister der Palast Brandenburg des St. Johanniter-Ordens zum Rechtsritter dieses Ordens ernannt wurde, die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen der damit verbundenen Ordenszeichen zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 16. d. M. gnädigst geruht, den Registrator August Weimar bei Großherzoglichem Oberstaatsrathe zum Exceptor bei dieser Behörde zu ernennen.

Schm. Karlsruhe, den 22. Juli. Mittheilungen aus der Stadtratsung von heute.

Beim Bürgerausschuß soll beantragt werden, daß die städtischen Verbrauchssteuern vom 1. Januar l. J. an auf weitere 6 Jahre nach Maßgabe des gegenwärtig gültigen Tarifs und der gegenwärtig gültigen Verbrauchssteuerordnung fortgehoben werden. — Dritte soll die Bewilligung der Mittel von 3000 Mark zur Einführung der Gasbeleuchtung in der Ostendstraße beim Bürgerausschuß in Antrag gebracht werden. — Von einer Anzahl Viktualienhandlungen und von der Metzgergenossenschaft sind Eingaben wegen der Bestimmungen über die Sonntagsruhe eingelaufen. Die gestellten Gesuche werden dem Groß. Bezirksamt befürwortend überwiesen. — Die bei den städt. Gas- und Wasserwerken zu besetzende Ingenieurstelle wird dem Herrn Maschineningenieur Otto Heil hier übertragen. — Eine Anzahl Fuhrwerkbesitzer hat um Verbreiterung der Fahrbahn in der Kuppelstraße nachgesucht. Es wird den Petenten erwidert, daß diese Straße Staatsstraße sei und daß sie daher ihr Gefuch bei der staatlichen Straßenbauverwaltung anzubringen hätten. — Der zum stellvertretenden Leichenschauer vorgeschlagene Wundarztmeister Wächter hat das Amt nicht angenommen. Es wird nunmehr der städt. Desinfektor Diebold zu besagtem Amt dem Gr. Bezirksamt in Vorschlag gebracht. — Während der sechswoöchentlichen Beurteilung des Vorstandes der chirurgischen Abteilung des städt. Krankenhauses Herr Dr. Molltor wird die Stellvertretung dem Groß. Bezirksassistenten Herrn Dr. Kaiser übertragen. — Die Verbrauchssteuererhebungsstelle am Mühlburgerthor soll von dem nördlichen in das südliche Thorgebäude verlegt werden. Das nördliche Gebäude wird zur Vergrößerung der daselbst befindlichen Polizeistation verwendet. — Zur Vergebung kommen folgende Lieferungen: Einriedigungsgeländer für den Kunstschnitzplatz an Schlossermeister A. Kettenmayer, Gerüstlieferung für den Schlacht- und Viehhof an Adam Benz in Königobach, Kohlen und zwar: Ruhrer Feitschrot an Fritz Wertgen, Ruhrer Stückkohlen und Rußkohlen an Friedrich Kiefer, Magerwürstkohlen an Louis Krug, Lannenes Scheitholz an Franz Reichert von Schielberg. — Herr Privatier Sutter in Stillingenweiler hat dem städt. Archiv verschiedene ältere Bücher zum Geschenk gemacht, wofür Dank ausgesprochen wird.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Mache hiermit die ergebene Mittheilung, daß ich mein Geschäft von der Kaiserstraße 215 in die

Akademiestrasse 67,

zwischen Douglas- und Hirschstraße,

verlegt habe.

Indem ich bitte, mir das bisherige Vertrauen auch fernerhin zu wahren, werde ich bemüht sein, meinen Gönnern und Freunden prompte und reelle Bedienung entgegen zu bringen.

Hochachtungsvoll

O. Forsberg.

51.

**H. Bieler, Friseur, Kaiserstrasse 223,**

im Hause des Herrn Hofphotographen Suck.

Damen-Frisir-Salon mit Shampooing und neuestem Ventilator-Trocken-Apparat, durch dessen besondere Vorrichtung auch die Haare des Vorderkopfes rasch trocknen.

Herren-Frisir-Salon mit Shampooing und neuestem Ventilator-Trocken-Apparat. **Vollständig neue, vorzüglich funktionierende elegante Apparate.**

Mässige Preise. Feine Bedienung. Abonnements.

Wirkliche Preisermäßigung wegen vorgerückter Saison.

Einige Hundert Anzüge zu 10, 12, 14, 15, 18, 20 bis 25 Mk.

Einige Hundert Hosen zu 2, 3, 4, 5, 6 bis 10 Mk.,

Einige Hundert Joppen zu 2, 3, 4, 5, 6 bis 12 Mk.,

Einige Hundert Knaben-Anzüge zu 3, 3 1/2, 4, 5, 6 bis 10 Mk.

und noch viele andere Artikel der vorgerückten Saison wegen zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

N. Breitbarth, im großen Eckladen der Kaiser- und Lammstrasse.

Dampf-Waschanstalt Bulach von August Wörner.

Durch Aufstellung von weiteren Maschinen bin ich nunmehr im Stande, vermehrten Aufträgen schnellstens und pünktlichst nachzukommen. Tadellose Ausführung und schonendste Behandlung bei billigster Berechnung zugesichert.

Hochachtungsvoll

August Wörner.

N.B. Uebernahme ganzer Hotelwäsche bezw. Restaurants mit besonderer bedeutender Preisermäßigung.

10.9.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der G. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.